

2015-10-23

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 23.04.2015

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:35 Uhr  
**Sitzungsort:** Rathaus Roßlau, Markt 5, Sitzungssaal

### Es fehlten:

Gernoth, Sylvia	entschuldigt
Kläre, Helmut	entschuldigt
Ruthe, Matthias	entschuldigt

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Müller eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 13 OR-Mitgliedern waren zu Beginn der Sitzung 10 anwesend.

#### 2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird auf Antrag von Frau Müller wie folgt geändert:  
Unter TOP 4 wird durch Herrn Mau, Wirtschaftskreis Roßlau auf Wunsch der OR-Mitglieder das Programm des Roßmarktes vorgestellt. Alle anderen TOP verschieben sich um diesen.  
Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** 10 : 0 : 0

#### 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2015 - öffentli-

## **cher Teil**

Zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegt ein Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag vor.

Unter TOP 6.8. vom 12.202.2015 muss es im ersten Satz heißen: „...**soll** ein REWE-Einkaufsmarkt errichtet werden.“

Mit dieser Änderung wird das Protokoll – öffentlicher Teil – verabschiedet.

**Abstimmungsergebnis:**            7 : 0 : 3

### **4            Erläuterungen zum Programm des Roßmarktes - Gast: Herr Mau, Wirtschaftskreis Roßlau e.V.**

Durch Herrn Mau wird darüber informiert, dass die Vorbereitungen für den Rossmarkt am 27.06.2015 gut laufen.

Die meisten „Beteiligten“ sind bereits mit Verträgen gebunden. Einzelne Programmpunkte werden natürlich wieder die Händler mit ihren verschiedenen Angeboten sein. Die Bibliothek ist geöffnet, es wird eine Babybörse stattfinden, das Blasorchester sorgt für Kurzweil und auch das beliebte Fußballturnier wird wieder im Angebot sein. Neu ist die Zaubershow von Herrn Scheffer als Programmpunkt. Ab 19.00 Uhr wird dann die Bühne für die Band zur Verfügung stehen, die ihr Tanzpublikum begeistern wird.

### **5            Einwohnerfragestunde**

#### **5.1. Herr Karassek**

Durch Herrn Karassek wird mitgeteilt, dass die Bahnunterführung am Bahnhof Roßlau wieder verschmutzt und beschmiert ist.

**V: DB AG über A 66**

### **6            BV zur Einführung von Kulturmarkttagen im Zentrum von Roßlau**

Durch die Ortschaftsräte Silvia Koschig, Antonio Palermo, Klaus Tonndorf und Peter Vester wurde ein Entwurf für die Durchführung von Kulturmarkttagen im Zentrum von Roßlau für einen Jahrmarkt der Kulturen erarbeitet.

Hierbei sind Vorschläge für eine kulturelle Belebung des Ortsteiles Roßlau während der Sommermonate. So sollen in der Zeit von Mai bis Oktober an jeweils zwei Sonntagen im Bereich Roßlauer Hauptstr. , Karl-Liebknecht-Str., Rudolf-Breitscheidstr. Unterschiedliche Aktivitäten stattfinden. Es soll ein fröhliches Markttriefen Künstlern, Händlern, Menschen aus den verschiedensten Kulturen die in unserer Stadt leben, Jungen und Alten werden.

Hierzu soll die Verwaltung bei den Bedingungen für diese Unternehmungen befragt werden. Zur Beteiligung wird das Kulturamt, das Ordnungsamt und das Rechtsamt befragt.

In den kommenden Sitzungen wird dazu dann weiter informiert und beraten.

**V: A 30, A 32, A 40**

**Kontrolle**

## **7 Vorprüfung der Rechtslage zur Erhebung von zweckgebundenen Abgaben in der Kommune außerhalb des Haushaltes**

Durch die Ortschaftsratsmitglieder Herr Vester und Herr Palermo wird ein Vorschlag zur Erhebung von zusätzlichen Abgaben für Straßenreinigung und Winterdienst im Ortsteil Roßlau vorgelegt. Dieser beinhaltet die eingangs erwähnten Leistungen mit der Maßgabe, dass die erhobenen Gebühren dann nur für den Ortsteil Roßlau in Verwaltung des Ortschaftsrates, außerhalb des Zugriffs der Stadt wieder eingesetzt werden. Auch die Einstellung von entsprechendem Personal und Anschaffung von Technik wird hier gesehen.

Durch Herrn Mosch wird hierzu die Rechtslage erläutert. Zur Reinigung der Straßen im gesamten Stadtgebiet und auch zur Ausführung des Winterdienstes besteht bereits, wie allen bekannt ist, eine entsprechende Satzung.

Weiterhin widerspricht dieser Vorschlag dem Kommunalabgabengesetz und den haushaltsrechtlichen Grundsätzen.

Durch die Ortschaftsratsmitglieder wird dazu intensiv diskutiert. Einhellige Meinung ist, dass nur durch Konsequenz und entsprechender Kontrolle langfristig evtl. eine Änderung der Einstellung der Bürger zu erreichen ist.

Um hier gemeinsam nach einer Lösung zu suchen, sollen zur nächsten Ortschaftsratssitzung Vertreter der entsprechenden Fachämter eingeladen werden.

**V: A 32, A 66, A 72**

**Kontrolle**

## **8 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin**



### **9.3. Herr Tonndorf – Auflistung Empfänger Ehrennadel**

Herr Tonndorf regt an, die in der Vergangenheit mit der Ehrennadel Ausgezeichneten in einer Datei zu erfassen.

**V: Ref. 08**

**Kontrolle**

### **9.4. Herr Tonndorf – Allee der Elbestädte**

Durch Herrn Tonndorf wird mitgeteilt, dass „Fahnenpaten“ für die Fahnen der Allee der Elbestädte gesucht werden. Diese Fahnenpaten sollen sich dann auch über das eigentliche Fest hinaus kümmern. Die Vorstellung hier ist, dass diese Paten in Kontakt mit den entsprechenden Städten stehen und diese Kontakte halten und pflegen. Der Aufruf zur Übernahme einer Patenschaft wird über „Mein Roßlau“ erfolgen.

### **9.5. Frau Koschig – Streetworkerin**

Durch Frau Koschig wird darüber informiert, dass sich auf dem letzten Stammtisch der Vereine die Streetworkerin für Roßlau vorgestellt hat. Sie betreut hier in Roßlau 2 Jugendgruppen. Um hier mehr über diesen Bereich zu erfahren, entscheiden die Ortschaftsräte darüber, dass diese zur nächsten Sitzung eingeladen werden soll.

**V: A 51**

**Kontrolle**

## **10 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anfragen**

### **Mitteilungen der Verwaltung:**

Durch Herrn Mosch, Referatsleiter Ref. 08 wird zur Elbstr. Informiert. Hier wird die Beschilderung der verkehrsberuhigten Zone entfernt. Damit ist das Parken im gesamten Straßenbereich erlaubt. Ein Problem bestand darin, dass am Ende der Grünfläche in Richtung Südstr. große Fahrzeuge nicht wenden konnten, da durch die dort geparkten Autos der Wenderadius zu klein wurde. Um dieses Problem zu beheben, wird in diesem Bereich ein Parkverbotsschild auf beiden Seiten der Straße aufgestellt.

**V: A 32**

### **TOP 6.1 vom 26.03.2015 -Frau Koschig**

Regt an, das Schaukelrad am Luchplatz vor den Veranstaltungen anlässlich der 800 Jahrfeier in Roßlau zu reinigen und ggf. auch mit einem neuen Farbanstrich zu versehen

Anmerkung: Recherchen haben ergeben, dass Eigentümer des Schaukelrades am Luchplatz die Stadt Dessau-Roßlau ist.

Das Anliegen wurde mit der Bitte um Prüfung und Rückinformation bis 28.05.2015 übergeben.

**V:**

**Kontrolle/WV 28.05.2015**

**TOP 6.2 vom 26.03.2015 - Frau Koschig**

In Höhe der Einfahrt Bandhauer Straße/Karl-Liebknecht-Straße liegen Pflastersteine locker. Dies stellt eine Unfallgefahr dar. Es wird um kurzfristige Prüfung und Beseitigung der Unfallgefahr gebeten.

**V: Amt 66-1**

**Kontrolle/WV 28.05.2015**

**TOP 6.3 vom 26.03.2015 - Herr Kerner - Spielgerät auf dem Spielplatz Fliederweg/Grüner Weg**

Laut Information durch das FA wird das Spielgerät in der 17. KW aufgebaut.

**V: EB Stadtpflege**

**Kontrolle**

**TOP 6.4 vom 26.03.2015 - Frau Koschig**

Im Session ist als Sitzungsort für die OR-Sitzung das Rathaus Roßlau, Sitzungssaal ausgewiesen. In der Vergangenheit ist immer der Sitzungsort als Ratssaal ausgewiesen. Sie bittet, hier eine Änderung des Sitzungsortes im Session kurzfristig vorzunehmen.

Anmerkung: Die Änderung wurde vorgenommen.

**TOP 6.5 vom 26.03.2015 - Frau Gernoth**

Die Zustimmung des OR Roßlau, Mittel in Höhe von 500,00 € für die Festveranstaltung beizusteuern liegt vor. Allerdings benötigt der OR zunächst alle Ein- und Ausgaben o.g. Veranstaltung.

Der Zuschuss des OR sollte auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sein bzw. die kulturelle Umrahmung beinhalten. Um Bereitstellung der erforderlichen Unterlagen bis zur Sitzung des OR Roßlau am 23.04.2015 wird gebeten, um dann die Beschlussfassung vorzunehmen.

Die Auflistung der Kosten wurde durch das FA vorgelegt. Rechnungen wurden für die gemietete Technik, Gema-Gebühren, Moderation, Druckkosten, Eventbetreuung, Ausstrahlung der Festveranstaltung über den Rundfunk u. a. mehr gestellt.

Durch Frau Gleichmann wurden die einzelnen Positionen verlesen.

Nach kurzer Diskussion wurde über die Bereitstellung der Mittel abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 8 : 0 : 2**

**V: A 41**

**TOP 6.6 vom 26.03.2015 - Frau Gernoth**

Vor der Volksbank in der Hauptstraße stehen 3 Bäume. Die Grünfläche ist mit Pflastersteinen eingefasst, einige der Pflastersteine fehlen und stellen eine Unfallgefahr dar. Es wird um Prüfung und Beseitigung der Unfallgefahr gebeten.

**V: Amt 66-1**

**Kontrolle/WV 28.05.2015**

**TOP 6.7 vom 26.03.2015 - Frau Gernoth- Vorstellung Konzept Roßmarkt**

Siehe TOP 4 in diesem Protokoll

**TOP 6.9 vom 26.03.2015 - Herr Ruthe**

Bittet die e-mail Liste der OR-Mitglieder zu aktualisieren und allen OR-Mitgliedern noch einmal zur Verfügung zu stellen.

**Anmerkung:** Die Liste wird allen OR-Mitgliedern per Email übersandt.

**TOP 6.10 vom 26.03.2015 – Herbstputz, Standort Papierkörbe**

Eine Übersicht über die im Stadtgebiet von Roßlau befindlichen Papierkörbe wird den OR-Mitgliedern per Email übermittelt.

Zum Herbstputz wird im Ortschaftsrat noch einmal ausführlich diskutiert. Dieser Tagesordnungspunkt wird noch einmal Gegenstand der nächsten OR-Sitzung sein. Siehe auch TOP 7 in diesem Protokoll.

**e-mail Amt 80 vom 26.03.2015 zu Anfrage Frau Koschig hinsichtlich Kündigung der Mitgliedschaft im Trägerverein des WTZ Roßlau e.V.**

Wie bereits mitgeteilt, endet die Mitgliedschaft der Stadt Dessau-Roßlau nach Kündigung im Juni 2014 zum 31.12.2015.

Durch die Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing, Frau Gebhardt wurde mitgeteilt, dass diese Anfrage an den Beigeordneten für Wirtschaft und Stadtentwicklung weitergeleitet wurde.

**Anmerkung:** Dieser Tagesordnungspunkt sorgt bei den OR-Mitgliedern noch einmal für Unmut. So wird hinterfragt, wer die Kündigung der Mitgliedschaft unterschrieben und damit befürwortet hat. Um eine ausführliche Rückantwort wird gebeten.

**V: Amt 80**

**WV 28.05.2015**

**zu TOP 6.8 vom 12.02.2015**

**Herr Tonndorf – Anfrage bezüglich Baumfällungen am Stadthaus II**

Frau Koschig:

Sind vom Investor hier Ersatzpflanzungen vorgesehen?

Um Prüfung und Rückantwort wird gebeten.

**V: Amt 61**

**Kontrolle/WV 28.05.2015**

**zu TOP 8.2 vom 6.11.2014**

**Herr Vester – Bahnübergang Tornau BÜ 15,5**

Der Hinweis wurde geprüft. Die Verkehrsorganisation und deren Verkehrszeichensetzung am BÜ 15,5 km im Zuge der B 184 ist ordnungsgemäß erfolgt. Der SV der erschwerten Durchfahrtsmöglichkeit für Schwertransporte ist der Verwaltung bekannt.

Seitens des Baulastträgers und Prüf-, Planfeststellungsbehörde wurde die Problematik an den Baulastträger des Bahnübergangs der DB AG herangetragen. Eine Rückantwort seitens der Bahn an das TBA steht noch aus.

Herr Brumme:

1. Verweist auf die Einhaltung von DIN-Radien und fragt an, ob das Fachamt die Durchfahrtbreiten geprüft hat?
2. Um Übermittlung der Stellungnahme der DB AG wird gebeten.

**V: Amt 66**

**Kontrolle/WV 28.05.2015**

### **8.3.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung, hier des Fördervereins Militärhistorisches Museum Anhalt e.V.**

Verwendungszweck:

Sonderausstellung 800 Jahre Roßlau und Bau Diorama

Durchführungszeitraum August und September 2015

Gesamtkosten:	9.000,00 €
Davon Eigenmittel:	2.800,00 €
Zuwendung Dritter	3.050,00 €
Zuwendung OR Roßlau	3.150,00 € = 35 %

Der OR vertagt die Entscheidung zu dem Antrag.

Eine Kopie wird allen OR-Mitgliedern mit der Einladung im Vorfeld ausgereicht.

**Festlegung:** Im Vorfeld der Sitzung wurde allen Mitgliedern der Antrag des Fördervereins ausgereicht. Nach ausführlicher Diskussion entscheidet der Ortschaftsrat, dass hier zur Klärung weiterer Einzelheiten ein Vertreter des Vereins zur nächsten Sitzung eingeladen werden soll.

**V: Ref. 08**

**WV in der Sitzung am 28.05.2015**

## **11 Behandlung von Mitzeichnungen**

### **11.1 BV 062/2015/VI-61 - Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Stadt Dessau-Roßlau - Einleitungsbeschluss - zur Information**

Die Beschlussvorlage wurde allen Ortschaftsratsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung ausgereicht.  
Diskussionsbedarf dazu gab es nicht. Die BV wurde zur Kenntnis genommen.

#### **11.1.1. Herr Vester**

Durch Herrn Vester wird hier noch einmal auf den Flächennutzungsplan für das Gebiet der „Biogasanlage“ hingewiesen. Hier sollte mit dem Fachamt geklärt werden, wie damit zukünftig umzugehen ist. Es wird angefragt, ob hier eine Veränderungssperre für dieses Gebiet festgelegt werden kann.

**V: A 61**

**Kontrolle**

## **15 Schließung der Sitzung**

Frau Müller stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 20.35 Uhr. Die nächste Sitzung des OR Roßlau findet am 28.05.2015 statt.

Dessau-Roßlau, 24.10.15

---

Christa Müller  
Vorsitzender Ortschaftsrat Roßlau

Schriftführer